

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINUNGEN

Sabrina Seidel

Neuenkirchener Str. 256

49497 Mettingen

E-Mail: reit-und-erlebnishof-seidel@web.de

Mobil: 0152-27271155

§ 1 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten zwischen dem Kleinunternehmen „Reit- und Erlebnishof Seidel“, Inhaberin Sabrina Seidel und dem Leistungsempfänger.

§ 2 Termine, Kurserteilung, Preise

- I. Alle Kurse und Reitstunden finden wetterunabhängig statt.
Bei unvorteilhafter Witterung kann auch eine Theoriestunde, Bodenarbeitsstunde oder Praxis am Pferd abgehalten werden.
- II. Individuelle Termine finden nach persönlicher Absprache statt.
- III. Der Miniclub wird in einem Block von 7-10 Einheiten während der Schulzeit einmal wöchentlich angeboten, wenn nicht anders vereinbart. An welchem Wochentag und zu welcher Uhrzeit wird frühzeitig mit dem Vertragspartner abgesprochen. Der Miniclub kann auch als Theorieunterricht bzw. Praxis am Pony erfolgen, insbesondere wenn die Wetterlage es durch Regen/Kälte/Hitze erforderlich macht.
- IV. In den gesamten Schulferien und an gesetzlichen Feiertagen entfällt das Reitangebot

§ 3 Vertragsabschluss

- I. Anmeldungen können per WhatsApp oder per E-Mail erfolgen. Mit der Anmeldung meldet sich die anmeldende Person verbindlich zu den ausgewählten Stunden oder Kursen zu den angegebenen Konditionen an. Sie erklärt weiterhin, dass sie von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen Kenntnis genommen hat und ihr Einverständnis mit deren Geltung sowie mit der zweckgebundenen Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von ihrer eingegebener Daten.
- II. Der Vertragsabschluss erfolgt durch Bestätigung oder Ablehnung der Anmeldung.
- III. Die Teilnehmerzahl ist in der Regel begrenzt. Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Sollte die Teilnahme wegen Überbelegung nicht möglich sein, wird dies schnellstmöglich mitgeteilt. Es gibt eine Warteliste.
- IV. Sabrina Seidel bestätigt den Teilnehmenden per E-Mail oder auf anderem Wege den Zugang der Anmeldung.

§ 4 Sicherheitsvorschriften

Das tragen folgender Kleidung und Ausstattung während der Angebote auf dem Reit- und Erlebnishof Seidel ist wichtig – Mitzubringen sind ein nach den gängigen TÜV Normen zugelassener Reiter- / Fahrradhelm, witterfeste Kleidung, festes Schuhwerk



§ 5 Zahlungsweise

Der Kursbetrag für alle Veranstaltungen und Kurse ist bis spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn in voller Höhe auf untenstehendes Konto zu entrichten. Sollte eine 4 wöchige Zahlungsfrist auf Grund des zeitnahen Veranstaltungsbegins nicht eingehalten werden können, so ist die Kursgebühr/Veranstaltungsbeitrag zu sofort fällig und auf untenstehendes Konto zu entrichten.

Die Anmeldung gilt erst mit Eingang der vollständigen Zahlung als verbindlich. Dies betrifft alle Angebote. Ohne fristgerechten Zahlungseingang besteht kein Anspruch auf Teilnahme.

Zahlungen sind zu leisten an:

Kontoinhaber: Sabrina Seidel

Bank: Kreissparkasse Steinfurt

IBAN: DE03 4035 1060 0074 4913 41

BIC: WELADE1STF

Verwendungszweck: Name des Kindes, Datum der Veranstaltung

§ 6 Unterrichtsausfall / Terminänderungen

- I. Fällt der Unterricht aus betrieblichen Gründen aus, bietet der Betrieb einen Ersatztermin an. Dies gilt nicht für Stunden, die aus vom Betrieb nicht zu vertretenden Gründen abgesagt werden müssen.
- II. Bei zu geringer Teilnehmerzahl und aus anderen dringenden Gründen, kann der Betrieb die Veranstaltung verschieben, absagen oder mit anderen Kursen zusammenlegen. Dem Teilnehmenden steht in diesem Falle ein Rücktrittsrecht zu. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf



Aufwendungsersatz (Stornogebühren für gebuchte Anreise oder Hotel), bestehen nicht.

§ 7 Ersatzansprüche

- I. Nicht in Anspruch genommene Leistungen (Ausfall von Seiten der Kunden) können nicht rückvergütet werden. D.h. für Fehlzeiten der Teilnehmer (z.B. Krankheit, Geburtstag, Urlaub, etc.) kann leider kein Ersatz geboten werden.
- II. Findet ein Kurs witterungsbedingt (amtliche Unwetterwarnung, große Hitze, Minusgrade, Dauerregen) oder aufgrund Krankheit der Lehrkraft nicht statt, werden Sie telefonisch/per SMS/WhatsApp vom Betrieb informiert und es wird ein Nachholtermin vereinbart.

§ 8 Stornierungen

I. **Stornierungsfristen für Einzelangebote:**

Termine für Einzelsettings, Kennenlernstunden, Zwergenstunden, Ponytage, Geburtstage, Kooperationstermine mit Einrichtungen sowie Coachings sind verbindlich.

- **Einzelsettings, Zwergenstunden, Kennenlernstunden, Geburtstage, Kooperationstermine und Coachings** müssen spätestens **24 Stunden vor dem vereinbarten Termin** abgesagt werden, sonst wird der Beitrag in voller Höhe einbehalten.
- **Ponytage** müssen spätestens **14 Tage vor dem vereinbarten Termin** abgesagt werden.
Erfolgt die Absage nicht fristgerecht, ist der volle Betrag des jeweiligen Angebots zu zahlen/einbehalten. Die Absage muss schriftlich per Email oder WhatsApp erfolgen.
- **Stornierung der regelmäßigen Kurse:**
Bei einer Stornierung eines Kursplatzes 2 Wochen vor



Kursbeginn werden sofort 50% der Kursgebühr fällig bzw. bei bereits erfolgter Zahlung erstattet.

§ 9 Gewährleistung

Für erteilten Rat und die individuelle Verwertbarkeit erworbener Kenntnisse wird keine Gewähr übernommen.

§ 10 Haftung

- I. Reiten erfolgt auf eigene Gefahr. Veranstalter und Lehrer schließen jede Haftung für Schäden aus, sofern sie nicht auf vorsätzlicher und grober Vertragsverletzung beruhen. Pferde sind Lebewesen deren Verhalten nicht immer vorhersehbar ist. Das Gelände des Betriebes wird auf eigene Gefahr genutzt.
- II. Der Betrieb haftet nicht für Schäden, welche sich der Leistungsnehmer bei der Inanspruchnahme der Leistung bzw. bei der Benutzung der Einrichtung zuzieht, sowie für den Verlust von mitgebrachten Gegenständen, es sei denn, der Schaden resultiert aus vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Handlungen, die dem Betrieb zuzurechnen sind.
- III. Schadensersatzansprüche des Teilnehmenden, gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere wegen Verletzung von Pflichten aus dem Schuldverhältnis und aus unerlaubter Handlung, sind, soweit rechtlich zulässig, ausgeschlossen. Sofern ein Haftungsausschluss rechtlich nicht zulässig ist, beschränkt sich die Haftung jedoch auf den Ersatz des nach Art der Veranstaltung vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschadens, soweit keine zwingende Haftung besteht.

IV. Im Übrigen sind Schadensersatzansprüche – ohne Rücksicht auf ihre Rechtsnatur – auf die Höhe des Veranstaltungsentgelts begrenzt.

§ 11 Angaben des Anmelders / Datenschutz

- I. Der Betrieb weist darauf hin, dass Anmelder ihre korrekten Adressdaten angeben müssen.
- II. Die Anmelder werden darauf hingewiesen, dass die erhobenen Daten gespeichert und verarbeitet werden. Diese Daten werden vertraulich behandelt.
- III. Der Anmelder erklärt damit sein Einverständnis, dass die erhobenen Daten auch nach Abschluss der gebuchten Veranstaltung zum Zweck der weiteren Betreuung des Anmelders gespeichert bleiben.
- IV. Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte der [Datenschutzerklärung](#)

§ 12 Änderung dieser AGB

Der Betrieb behält sich vor, diese AGB jederzeit ändern zu können, sofern dies durch innerbetriebliche Gründe oder Änderungen notwendig wird. Die aktuell gültigen AGB sind jederzeit über diese Homepage einsehbar.

§ 13 Salvatorische Klausel

Insofern einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam oder anfechtbar sind, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame Bestimmung gilt als durch eine solche ersetzt, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommt. Gleiches gilt für eventuelle Regelungslücken.



§ 14 Schlussbestimmungen

- I. Soweit in diesen Teilnahmebedingungen die Schriftform vorgesehen ist, entspricht auch die Versendung einer E-Mail dieser Schriftform.
- II. Für alle Rechtsbeziehungen, die sich aus der Anmeldung zur Teilnahme an Veranstaltungen, die vom Betrieb angeboten werden, ergeben, gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- III. Vertragssprache ist Deutsch.

Mettingen, den 22.12.2025